



Medieninformation #01 15. September 2020

Die Short Track Weltelite kommt nach Bietigheim-Bissingen

Erster Wintersport-Weltcup in Württemberg / Anna Seidel freut sich auf zweiten Weltcupstandort in Deutschland

Bietigheim-Bissingen. Erstmals in der Geschichte wird im Februar 2021 ein Short Track Weltcup in Bietigheim-Bissingen ausgetragen. Der Internationale Eislaufverband (ISU) hat neben dem etablierten Standort in Dresden, nun einen zweiten Weltcup nach Deutschland vergeben. Vom 19. bis 21. Februar 2021 kommt die Short Track Weltelite an die Enz. Der erste Wintersport-Weltcup in Württemberg.

Seit 1992 ist Short Track im olympischen Programm. Nach der Premiere bei den Olympischen Spielen in Albertville, hat sich die rasante Eissport-Disziplin schnell etabliert und erfreut sich vor allem in Nordamerika und Asien großer Beliebtheit. Auch in Europa schafft es Short Track immer mehr aus dem Schatten des Eisschnelllaufens herauszutreten. Bereits im Februar 2009, fand in Dresden der erste Short Track Weltcup auf deutschem Boden statt. Seither wurden 8 Weltcups und drei Europameisterschaften in Sachsen ausgetragen. Dresden, Bundesstützpunkt Short Track der Deutschen Eisschnelllauf Gemeinschaft (DESG), hat sich zu einem europäischen Mekka für Short Track entwickelt.

Zwar gibt es in Süddeutschland mit Inzell, München, Oberstdorf und Mannheim Trainingszentren für Short Track, doch die Sportart blieb im Süden bislang weitgehend unbeachtet. Das soll sich nun mit einem zweiten Weltcup in Deutschland ändern. Als die ISU auf die DESG mit der Idee eines zweiten Weltcupstandortes in Deutschland zukam, wurden intensive mögliche Standorte geprüft. Auf Vermittlung der Agentur 24passion, wurde der Kontakt zur EgeTrans Arena in Bietigheim-Bissingen aufgenommen. Nach der Abnahme der Arena durch die ISU und der Zusage durch die DESG stand der Vergabe des ISU World Cup Short Track Bietigheim-Bissingen 2021 nichts mehr im Weg.

Die DESG wird die beiden Agenturen 24passion GmbH aus Fellbach und Zepi Sport und Events GmbH aus Berlin mit der Vorbereitung der Veranstaltung beauftragen. Gemeinsam mit der Stadt Bietigheim-Bissingen als Betreiber der städtischen EgeTrans Arena werden nun die organisatorischen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Weltcuppremiere geschaffen.

Eine große Herausforderung ist auch hier die aktuelle Corona-Lage. Ob und wenn ja, wieviel Zuschauer im Februar 2021 zugelassen sind, kann aktuell nicht beantwortet werden. Fest steht, dass der Weltcup auch ohne Zuschauer stattfinden könnte. Aufgrund der geplanten, weltweiten TV-Übertragungen haben alle Beteiligten ein großes Interesse an der Durchführung. Die ISU hat ein umfangreiches Hygienekonzept für die Weltcupseason ausgearbeitet. Dieses wird nun zeitnah mit der örtlichen Gesundheitsbehörde abgestimmt.

“Ich freue mich sehr auf den Weltcup in Bietigheim-Bissingen. Short Track ist eine weitere Sportmöglichkeit auf dem Eis, die hoch dynamisch und spektakulär ist”, freut sich der Oberbürgermeister von Bietigheim-Bissingen, Jürgen Kessing

Für die erfolgreichste deutsche Short Track Athletin, die 22-jährige Dresdenerin Anna Seidel, ist der zweite Weltcup in Deutschland eine besondere Motivation.

“Ich freue mich sehr auf den Weltcup in Bietigheim-Bissingen. Es ist für unseren Sport extrem wichtig, dass wir hochkarätige Veranstaltungen im eigenen Land haben. Dresden ist mit 11 Großveranstaltungen seit 2009 international etabliert. Für das Short Track in Deutschland wäre es herausragend, wenn sich mit Bietigheim-Bissingen ein zweiter Standort als erfolgreicher Veranstalter positionieren könnte.”

24passion GmbH
Lise-Meitner-Straße 3
D-70736 Fellbach
Germany

Geschäftsführer:
Jens Zimmermann | Michele Vulcano
E-Mail: info@24passion.de
Telefon: 0172 / 740 3672

Steuernummer 90495/46030
Umsatzsteuer-ID: DE323856553
Bankverbindung: Commerzbank Fellbach
IBAN: DE71 6008 0000 0321 0984 00
BIC: DRESDEFF600